

Forschie Forscher und der Weltraum

Es war ein ganz normaler Tag. Forschie machte seine Extra-Forscherübungen für den Morgen. Es war ziemlich stürmisch, deswegen traute er sich noch nicht einmal seine Zeitung zu holen, was eigentlich schade war, denn im Briefkasten lag auch ein Brief der Raumfahrtgesellschaft.

Aber das wusste er eben nicht und so verging der halbe Tag mit Langeweile und Experimentieren.

Um 14.30 Uhr kam die Sonne wieder heraus und er holte die Zeitung herein. Da entdeckte er auch den Brief; er öffnete ihn und nahm einen Zettel heraus, auf dem stand ;

Lieber Herr Forscher,

wir wissen, dass Sie auf dem Gebiet „Weltraum“ sehr erfahren sind, darum bitten wir Sie, mit einer neuen Rakete ins All zu fliegen.

Mit freundlichen Grüßen

Müller

Forschie fühlte sich sehr geehrt, weil er einen Brief der Raumfahrtgesellschaft bekommen hatte, aber bei dem Gedanken, dass er ins All sollte, verminderte sich die Freude ein bisschen, um nicht zu sagen ganz. Das Fliegen machte ihm nichts aus, aber die Tests, die man vorher bestehen musste, waren ihm nicht geheuer.

Man wurde da nämlich in komischen Maschinen so herumgewirbelt, dass einem schlecht wurde, aber er musste sich jetzt entscheiden.

